1992-04-07

AFSENDER
Friedhelm Mennekes

MODTAGER
Henning Christiansen

FAKTA

Dokumenttype:
Brev

Sprog:
Tysk

Afsendersted:
Köln

Afsenderinfo (lakstempel, adresse m.m.):
Friedhelm Mennekes
Kunst-Station Sankt Peter Köln
Saknt Peter Köln
Jabachstrasse 1
D-5000 Köln 1

Modtagersted:
Askeby

Modtagerinfo (udskrift, tilskrift m.m.):
Henning Christiansen
Bakkehøjgaard
DK-4792 Askeby

Omtalte personer:
Joseph Beuys
Henning Christiansen
Friedhelm Mennekes

Arkivplacering:
HC arkiv Møn/HC breve 9

DOKUMENTINDHOLD

Bogen "Manresa: Eine Fluxus-Demonstration als geistliche Übung zu Ignatius von Loyola"/tak for bidrag

TRANSSKRIPTION

KUNST-STATION SANKT PETER KÖLN

Sankt Peter Köln . Jabachstraße 1 . D-5000 Köln 1

Henning Christiansen
Bakkehöj gaard
DK-4792 Askeby

JABACHSTRASSE 1
D-5000 KÖLN 1
TEL. 0221-236714

7.4.1992

Lieber Henning,

endlich ist es so weit: unser neues Buch ist da. Und ich meine, es ist sehr schön geworden. Aber ich denke, Du kannst das aus einer gewissen Distanz besser beurteilen. Der Verlag wird es Dir in diesen Taen zuschicken.

Nun möchte ich Dir aber erst einmal danken. Du hast mir in der Dir eigenen Weise sehr engagiert bei der Sache geholfen. Wenn ich nun an meinen vielen Telefonate und Bitten denke, die Du mir stets umgehend erfülltest. Aber wichtiger war mir Deine Musik. Ich habe durch Dich wenigstens eine Ahnung von Fluxus und vom lebendigen MANRESA bekommen. Deine Musik war die Brücke, so konnte "Man reest"

Schön, daß jetzt auch Deine Partitur in dem Buch ist. Ich habe sie selbst bei Dir auf Deinem Schreibtisch fotographiert. Du selbst spielst im Buch eine gewichtige Rolle - nicht nur auf den Fotos. Gegenüber sonstigen Veröffentlichungen über MANRESA, denke ich, wurde Deine Rolle bei der Nachbereitung, besonders durch den Artikel in 'ta' besser gewürdigt.

Wie immer - danke jedenfalls möchte ich auch für die überaus freundliche Aufnahme in Deinem Haus. Bitte grüße Deine Frau und grüße René Block. Ich freue mich auf unser nächstes Treffen. An den Akademien in Braunschweig und Düsseldorf werde ich demnächst über MANRESA Vorträge halten. Vielleicht komme ich mal nach Hamburg - und vielleicht könntest Du das dort einmal vorschlagen.

Mit herzlichen Grüßen
und besten Wünschen zu Ostern

KILDER TIL
DANSK
KUNSTHISTORIE
NY CARLSBERGFONDET

bin ich

(Friedhelm Mennekes)

POSTGIRO KÖLN
KTO. NR. 205530-507

KILDER TIL
DANSK
KUNSTHISTORIE
NY CARLSBERGFONDET

KUNST-STATION SANKT PETER KÖLN

Sankt Peter Köln · Jabachstraße 1 · D-5000 Köln 1

JABACHSTRASSE 1
D-5000 KÖLN 1
TEL. 0221–23 67 14

Henning Christiansen
Bakkehöjgaard

DK-4792 Askeby

7.4.1992

Lieber Henning,

endlich ist es so weit: unser neues Buch ist da. Und ich meine, es ist sehr schön geworden. Aber ich denke, Du kannst das aus einer gewissen Distanz besser beurteilen. Der Verlag wird es Dir in diesen Taen zuschicken.

Nun möchte ich Dir aber erst einmal danken. Du hast mir in der Dir eigenen Weise sehr engagiert bei der Sache geholfen. Wenn ich nun an meinen vielen Telefonate und Bitten denke, die Du mir stets umgehend erfülltest. Aber wichtiger war mir Deine Musik. Ich habe durch Dich wenigstens eine Ahnung von Fluxus und vom lebendigen MANRESA bekommen. Deine Musik war die Brücke, so konnte "Man reest".

Schön, daß jetzt auch Deine Partitur in dem Buch ist. Ich habe sie selbst bei Dir auf Deinem Schreibtisch fotographiert. Du selbst spielst im Buch eine gewichtige Rolle - nicht nur auf den Fotos. Gegenüber sonstigen Veröffentlichungen über MANRESA, denke ich, wurde Deine Rolle bei der Nacvhbereitung, besonders durch den Artikel in 'ta' besser gewürdigt.

Wie immer - danke jedenfalls möchte ich auch für die überaus freundliche Aufnahme in Deinem Haus. Bitte grüße Deine Frau und grüße René Block. Ich freue mich auf unser nächstes Treffen. An den Akademien in Braunschweig und Düsseldorf werde ich demnächst über MANRESA Vorträge halten. Vielleicht komme ich mal nach Hamburg - und vielleicht könntest Du das dort einmal vorschlagen.

Mit herzlichen Grüßen
und besten Wünschen zu Ostern
bin ich

Dein Friedhelm

(Friedhelm Mennekes)

POSTGIRO KÖLN
KTO. NR. 205530–507